



***Mach's wie Gott
werde Mensch!***

Auf unserem Kirchhof trägt ein Junge seine Krone, stolz, aber auch mit großer Sicherheit und Selbstverständlichkeit. Der kleine König dürfte längst erwachsen sein; das Foto ist alt, aber ich habe es aufgehoben.

Mir gefällt das Bild von der Krone, die jeder Mensch trägt, wenn

auch meistens unsichtbar. Wenn schon gekrönte Häupter, habe ich bei den endlosen Beerdigungsfeierlichkeiten für die Queen gedacht – dann für jede und jeden Menschen! Dann natürlich nicht als Zeichen eines Herausgehobenseins, sondern ganz im Gegenteil: du bist ein Mensch mit einer unveräußerlichen Würde und ein Gotteskind. Du und alle anderen auch!

So wie am Weihnachtsbaum nicht nur ein Licht strahlt, sondern alle miteinander. Aber jetzt bin ich schon bei Weihnachten.

Für die Adventszeit wünsche ich mir und uns den aufrechten Gang, den die Krone dem Jungen auf dem Bild verleiht. Die Zeiten sind schwierig und unsicher, in vieler Hinsicht auch bedrückend. Wir können alles brauchen, was uns innerlich und äußerlich gerade macht, aufrichtet und ja – auch wärmt! Lassen wir uns in dieser Adventszeit an die Würde unserer Menschlichkeit erinnern.

Wenn es die zentrale Botschaft von Weihnachten ist, dass Gott Mensch wird, dann lebt sein göttlicher Kern auch in uns. Dann strahlt Gott auch aus uns heraus, genauso, wie wir sind, in unseren Möglichkeiten und Grenzen, oft viel mehr als wir ahnen. Und strahlt uns aus anderen Menschen entgegen, als Zuversicht und tiefes Ja zum Leben, bei allem, mit dem wir gerade unterwegs sind.

Stellen Sie sich vor, Sie tragen eine unsichtbare Krone. Wenn Sie die Nase zu hochtragen, rutscht sie Ihnen vom Kopf, wenn Sie Ihren Kopf hängen lassen, dann auch. Dazwischen sind Sie gerade, aufrecht. Aufgerichtet zwischen Himmel und Erde, die Sie trägt.

Vielleicht spüren Sie sogar ein Licht von oben.

Im Gottesdienst am 1. Advent wollen wir Sie einladen, uns miteinander Kronen aufzusetzen!

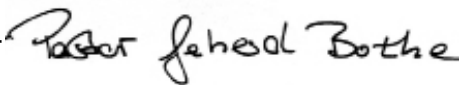
Das passt auch zu der Kirchenwahl an diesem Tag.

Kommen Sie zur Wahl! Sie bestimmen damit nicht nur mit, sondern geben auch unseren Kandidat*innen Ihre Anerkennung, den längst bewährten und den neuen. Wir sind froh, dass diese Menschen sich auf diese Weise für unsere Kirchengemeinde engagieren.

Selbstverständlich ist das nicht. Auch das ist eine Art, sich gerade zu machen und sich für das einzusetzen, was uns gemeinsam am Herzen liegt. Auf einem Wahlplakat stand: Eine (Gottes) Stimme haben Sie schon!

Jemand hat mal gesagt: Jeder Mensch, der seinem Stern folgt, ist eine Königin, ein König. Ich will das in diesem Advent beherzigen, wenn ich Menschen begegne. Und es auch für mich selbst spüren und mir geschehen lassen – und mich daran freuen!

Kommen Sie gut behütet durch Ihren Advent, aufrecht und mit fester Freude!

Herzlich, Ihr  Pastor Jochen Bothe

Dezember-Psalm

*Mit fester Freude
Lauf ich durch die Gegend
Mal durch die Stadt
Mal meinen Fluss entlang
Jesus kommt
Der Freund der Kinder und der Tiere
Ich gehe völlig anders
Ich grüße freundlich
Möchte alle Welt berühren
Mach dich fein
Jesus kommt
Schmück dein Gesicht
Schmück dein Haus und deinen Garten
Mein Herz schlägt ungemein
Macht Sprünge
Mein Auge lacht und färbt sich voll
Mein Glück
Jesus kommt
Alles wird gut*

Hanns Dieter Hüsch

**„Wir sagen euch an den lieben Advent.
Sehet die erste Kerze brennt ... „ (EG 17)**



Herzliche Einladung
zum
***Familien-Gottesdienst
am 1. Advent, 11.00 Uhr***
Pastorin Faupel-Dreves
und Pastor Bothe
mit *GosBill*

Im Anschluss wird die Freiwillige Feuerwehr Öjendorf
unseren Herrnhuter Stern in den Turm hängen!

KIRCHENWAHL

Wahl des neuen Kirchengemeinderates am 1. Advent

Warum ist die Wahl wichtig?

Der Kirchengemeinderat entscheidet für die kommen sechs Jahre, in welche Richtung unsere Gemeinde geht: Wie wollen wir Kirche für die Menschen in unserem Stadtteil sein? Welche inhaltlichen Schwerpunkte setzen wir? Welches Leitbild soll uns dabei leiten? In der Wahl unterstützen Sie Ihre KandidatInnen und stärken das, was Sie für unsere Gemeinde wichtig finden.

Wer darf wählen?

Jedes Mitglied unserer Gemeinde ab 14 Jahren ist wahlberechtigt und erhält per Post eine Wahlkarte. Melden Sie sich bitte im Kirchenbüro, wenn Sie bis zum 22. November keine Karte erhalten haben. Wenn Sie nicht in unserer Gemeinde wohnen, sich aber hier zugehörig fühlen, können Sie sich im Kirchenbüro umgemeinden lassen.

Wen wähle ich?

9 engagierte Menschen aus unserer Gemeinde stellen sich zur Wahl. 8 von ihnen werden am 1. Advent gewählt.

Wann und wo wähle ich?

Sonntag, 27. November, 12.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindesaal
Merkenstraße 4. Natürlich ist auch per Briefwahl möglich.

Wahltag – Erster Advent!

Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr laden wir Sie zu unserem
Kirchencafé ein, *GosBill* singt noch einmal für uns.

Ab 16.30 beginnt dann unser adventlicher Wahlabend
mit Getränken, Brezeln und musikalischen Beiträgen
von Rainer Schwarz (Doc Black). Wenn um 18.00 Uhr das
Wahllokal schließt, singt noch einmal unsere Kantorei. Nach
der Auszählung der abgegebenen Stimmen stoßen wir
gemeinsam auf unseren neuen Kirchengemeinderat an:
Auf die Zukunft! Seien Sie dabei!

Die Kandidat*innen

Ursula (Uschi) Boje, 60 Jahre

Ich bin kaufmännische Angestellte und
nachträglich vor ca. 4 Jahren zum KGR
gekommen. Meine Aktivitäten liegen eher
in der praktischen Arbeit, wie die Senioren-
Service-Tage, Sommerfeste und auch eigene
Veranstaltungen wie Konzerte zu organisieren.
Ich küstere gerne und backe auch für alle
Veranstaltungen. Bin auch gerne unterwegs
um Flyer und Gemeindebriefe zu verteilen.



Heinke Heesch, 72 Jahre

Dem Erhalt und der Weiterentwicklung unserer
Gebäude gilt in den kommenden Jahren
mein besonderes Interesse. Insbesondere die
Jubiläumskirche weist altersbedingte Schäden
am Mauerwerk auf, die behoben werden
müssen, und braucht neben einer effizienten
Heizung auch gutes Licht auf allen Plätzen
und einen neuen Farbanstrich.



Gudrun Hermle, 80 Jahre

Seit 1989 bin ich im Kirchengemeinderat aktiv. Lange Zeit hauptamtlich und später dann ehrenamtlich. In verschiedenen Ausschüssen und seit 2008 im Vorsitz habe ich mich engagiert und mit Freude mitgearbeitet. Ein wichtiger Bereich sind für mich dabei auch schöne und lebendige Gottesdienste sowie unsere gute Kirchenmusik. Seit einiger Zeit setze ich mich in der AG Licht und Bau dafür ein, unsere Gebäude, vor allem unsere Kirche, in einen guten baulichen Zustand zu bringen. Mit meinem Einsatz bei der Erstellung unseres Gemeindebriefes trage ich gern dazu bei, dass unsere Gemeinde einladend und engagiert im Stadtteil wahrgenommen wird.



Wiebke Koldewey, 47 Jahre

Im Sommer 2007 bin ich in den Kirchengemeinderat nachgerückt und 2016 gewählt worden. In den letzten Jahren habe ich mich vor allem für unseren Schiffbeker Friedhof eingesetzt. Außerdem bin ich Teil des Finanzausschusses und seit einigen Monaten kümmere ich mich mit meinen Kolleginnen der AG Licht und Bau um die Sanierung und Modernisierung unserer Gebäude. Diese Aufgaben und Projekte möchte ich in den nächsten Jahren gerne weiterführen. Daher kandidiere ich erneut und würde mich über Ihre Zustimmung dazu freuen.



Christa-Maria Kunst, 72 Jahre

Seit 1975 bin ich in dieser Gemeinde und seitdem auch auf unterschiedliche Weise hier ehrenamtlich aktiv. Besonders liegen mir die Gottesdienste am Herzen, die ich gerne mitgestalte. Außerdem engagiere ich mich für die Belange der Kinder und deren Familien in unserer Kindertagesstätte. Seit



2½ Jahren bin ich nun im KGR aktiv und gern bereit, mich weiterhin mit meiner gewonnenen Erfahrung in dieses Gremium einzubringen, anstehende Veränderungsprozesse mit zu gestalten und dazu beitragen, dass unsere Gemeinde im Stadtteil sichtbar bleibt.

Christopher Londa, 32 Jahre

Als Führungskraft im Berufsleben bin ich erfahren darin, Herausforderung als solche zu sehen und anzunehmen.

Sowohl als evangelische Kirche insgesamt, als auch als Gemeinde in unserem Stadtteil, obliegt uns eine wichtige Aufgabe.

Die Herausforderung, diese Aufgabe in schwierigen Zeiten wahrzunehmen und uns immer wieder vor Augen zu führen, wofür wir dies tun, nehme ich mit einer erneuten Kandidatur in unserem KGR gerne an.



Rainer Picker, 61 Jahre

Leitung Mehrgenerationenhaus

Kirchliche Arbeit sichtbar und erlebbar machen: Dafür möchte ich gern weiterhin eintreten, als Mitarbeiter unserer Gemeinde und auch als KGR-Mitglied.

Gerade in diesen herausfordernden Zeiten halte ich es für unbedingt erforderlich, dass die Gemeinde eine Anlaufstelle für Menschen ist – zum Begegnen und ins Gespräch kommen, für Rat, Trost, Unterstützung und auch Fröhlichkeit und Feiern.

Trotz schwindender Mitgliederzahlen lebt unsere Gemeinde; sie strahlt mit all den Angeboten und Vernetzungen etwas Lebendiges aus und wird im Stadtteil als ein guter Ort wahrgenommen, der gern besucht wird.

So soll es bleiben, ganz im Sinne des MGH-Mottos: Miteinander – Füreinander.

Dafür will ich gern das mir Mögliche tun!



Gabriele Wohltmann, 57 Jahre

Sozialpädagogin und Diakonin

Ich bin in der klassischen Kinder- und Jugendarbeit groß geworden, was mich und meinen Lebensweg stark geprägt hat. Später habe ich als Diakonin in einer Gemeinde gearbeitet. Seit 16 Jahren gehöre ich zu Jubilate. Manchmal fällt es schwer, seinen Platz in einer Kirchengemeinde zu finden. Gern würde ich mit meinem Engagement und meinen Ideen eine Brücke bauen und dazu beitragen, dass sich auch die Menschen zwischen Jugendarbeit und Seniorenkreis in die Gemeinde eingeladen fühlen und über die Brücke zu uns kommen.



Ulrich Wohltmann, 60 Jahre

Vermögensberater in einer Privatbank

Schon früh christlich geprägt durch das ehrenamtliche kirchliche Engagement meiner Eltern, bin ich – nach einer Ausbildung in einer Sparkasse – durch meinen Zivildienst an der St. Michaeliskirche nach Hamburg gekommen und war dort später auch Kirchenvorstand.



Seit beinahe 17 Jahren gehöre ich zu Jubilate. Mit meiner Tochter Rebekka habe ich einige Väter-Kinder-Freizeiten in Kratzburg am Käbelicksee erleben dürfen – jeweils wundervolle Tage.

Für mich ist es an der Zeit, dieser Gemeinde etwas zurückzugeben. Dafür stelle ich meine Kompetenz dem kommenden Kirchengemeinderat zur Verfügung – sofern ich gewählt werde.



STERNSUCHER*INNEN



Sternsucher*innen laden ein zum „Herbstleuchten“

Herbst ist, wenn die Abende länger werden, und es draußen ungemütlich und drinnen heimelig wird. In diesem Jahr möchten wir den Herbst mit einem

gemütlichen Beisammensein gemeinsam willkommen heißen und laden herzlich ein zum „Herbstleuchten“ am **Samstag, 12. November um 19.00 Uhr** bei Flammkuchen, Zwiebelkuchen, Quiche und Wein.

Wir freuen uns über Beiträge zum Buffet und bitten um Anmeldung im Kirchenbüro, dann können wir besser planen.

In großer Vorfreude grüßen herzlich,
Gabriele Wohltmann und Pastorin Faupel-Dreves
für das Sternsucher*innen-Team

Anmeldung übers Kirchenbüro

FRIEDHOF SCHIFFBEK

Zur Erinnerung

Am **Samstag, 5. November 2022**, treffen sich Frischluftfanatiker, Gartenfreaks, Kommunikationsfreudige und alle, die schon immer mehr über unseren Friedhof erfahren wollten, **ab 10.00 Uhr** am Haupteingang des Friedhofs Schiffbek (Schiffbeker Weg Nr. 144, Parkplätze sind vorhanden).

Bitte, falls vorhanden, Laubharken, Harken, Gartenscheren und Handschuhe mitbringen. Schubkarren sind vor Ort. Zur Stärkung gibt es einen Imbiss, Kaffee, Tee und Wasser.

Bei anhaltendem Regen fällt die Aktion aus. Um diesen Tag planen zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung im Kirchenbüro oder unter chrimakunst@email.de

Weihnachten im Überblick

*Ehre sei Gott in der Höhe,
Friede auf Erden
und den Menschen ein
Wohlgefallen!*



Heiligabend

15.00 Uhr Jubilatekirche

Familiengottesdienst mit Krippenspiel.

Mit Pastorin Kirstin Faupel-Drevs und Wiebke Koldewey.

15.00 Uhr Kreuzkirche Gute Tradition. Ein festlicher Beginn in den Heiligen Abend. Es singt die Kantorei. Mit Pastor Gerhard Bothe

17.00 Uhr Jubilatekirche Eine Christvesper in bewährter Form. Wir singen die alten Lieder, hören die Weihnachtsgeschichte und versammeln uns um die Krippe. Mit Pastor Gerhard Bothe

23.00 Uhr Jubilatekirche Gottesdienst in der Heiligen Nacht mit *GosBill*, besinnlich und beschwingt groovy. Eben zwischen *Stille Nacht* und *O du Fröhliche!* Jetzt ist Weihnachten.

Mit Pastor Gerhard Bothe

1. Weihnachtstag

Jubilatekirche 11.00 Uhr Jetzt ist Wehnachten. Wir staunen, schauen und freuen uns über den „Schatz der Schätze“, und wir feiern miteinander Abendmahl.

Mit Pastorin Kirstin Faupel-Drevs

2. Weihnachtstag *Kreuzkirche 18.00 Uhr*

Festlicher Ausklang der Weihnachtsfeiertage.

Mit Pauken und Trompeten, Nachdenklichkeit und Glanz. Karl-Ulrich Meves liest wieder eine Weihnachtsgeschichte.

Mit Pastor Gerhard Bothe

Silvester *Jubilatekirche 18.00 Uhr*

Blick zurück nach vorn. Gedanken zur Neujahrslosung und Segen für den Übergang. Mit Pastorin Kirstin Faupel-Drevs

KIRCHENMUSIK

Totensonntag, 20. November, 11.00 Uhr, Jubilatekirche

Musik im Gottesdienst

Wolfgang Eickmeyer, Oboe, Claus Kühner, Orgel

15.00 Uhr, Friedhofskapelle Schiffbek

Carsten Glinski, Saxophon, Claus Kühner, Orgel

„KLEINES ADVENTSKONZERT“

Am **3. Advent, Sonntag, 11. Dezember 2022 um 17.00 Uhr**

laden wir zu einem „Kleinen Adventskonzert“ ein!

Die Kantorei – immer noch ein bisschen Corona dezimiert – singt zwei Messen:

„**Missa Gioiosa**“ von Hans-André Stamm

„**Missa brevis in D**“ von Colin Mawby

Der englische Komponist Mawby (1936-2019) war viele Jahre Musikdirektor des „Nationalen Irischen Kammerchores“ und schuf diese Messe mit der vordringlichen Intention, ein Werk zu schaffen, das ausschließlich mit Bläserbegleitung erklingen kann. So wäre dieses Werk (im Notfall, Corona?!) auch für eine Aufführung im Freien geeignet. Geplant ist natürlich eine Aufführung mit Orgelbegleitung in der Kirche. Es spielt Katrin Abakumova, Leitung Claus Kühner.

Eintritt frei



Die Kantorei
beim Proben-
wochenende
in Rickling

KINOKIRCHE



Immer wieder schön: Kino-Kirche am Buß- und Bettag, **16. November, 19.00 Uhr** in der Kirche oder (falls zu kalt) im Jubilatesaal, Merkenstraße 4. Diesmal sehen wir einen sehr persönlichen Film, quasi „aus der Nachbarschaft“, mit den Schauspielern Dagmar Manzel und Rolf Lassgård (der schwedische Wallander-Darsteller). Die Regisseurin Wendla Nölle erzählt fiktiv vom Leben ihrer Eltern in unserem Stadtteil und verwandelt die Geschichte eines schmerzhaften

Abschieds in berührende Filmgeschichte.

Herzliche Einladung dazu, die Film-Künstlerin wird anwesend sein und hat auch im Anschluss noch ein wenig Zeit für Gespräch und Austausch bei einem Glas Wein.

Moderation: Pastorin Faupel-Dreves

AMTSHANDLUNGEN

Taufen

Trauungen

Bestattungen

Aus Datenschutzgründen dürfen Amtshandlungen nicht mehr im Internet veröffentlicht werden.

Sie finden diese im gedruckten Gemeindebrief, der in den Kirchen ausliegt.

Endlich wieder Krippenspiel!!!



Nach Corona-Aus-Zeit und digitalem Krippenspiel hoffen wir in diesem Jahr auf „Krippenspiel live“

Herzlich willkommen zu den Proben an (fast) allen Dienstagen im Dezember, 6./13./20.12. immer 17.00 bis 18.30 Uhr in der Jubilate-Kirche.

Generalprobe: Freitag, 23.12. um 15.00 Uhr, Krippenspiel-Vesper an Heiligabend um 15.00 Uhr im Familien-Gottesdienst.

Wir bitten herzlich um Anmeldung im Kirchenbüro
Pastorin Faupel-Dreves und Wiebke Koldewey

Silvester in Taizé in Rostock – Wer fährt hin?

In diesem Jahr findet das Europäische Jugendtreffen von Taizé in Rostock statt, also ganz nah bei uns. Wer fährt hin? Wer hätte Lust, mit anderen an einem der Treffen teilzunehmen?

Bei Interesse bitte bis 15.12. im Gemeindebüro melden. Vielleicht findet sich so eine Gruppe zusammen.
Mehr Infos über: <https://taizerostock.de>



GOTTESDIENSTE

Jubilatekirche Merkenstraße 4

6. November 11.00 Uhr Pn. Faupel-Drevs

13. November 11.00 Uhr Pn. Kohl

Totensonntag

20. November 11.00 Uhr P. Bothe

15.00 Uhr Friedhof Schiffbek
P. Bothe



1. Advent

27. November 11.00 Uhr Pn. Faupel-Drevs, P. Bothe
Familiengottesdienst
mit *GosBill*
Kirchenwahl

2. Advent

4. Dezember 11.00 Uhr P. Bothe

3. Advent

11. Dezember 11.00 Uhr P. Bothe

4. Advent

18. Dezember 11.00 Uhr Pn. Faupel-Drevs

Heiligabend

24. Dezember	15.00 Uhr	Pn. Faupel-Dreivs mit Krippenspiel
	17.00 Uhr	P. Bothe
	23.00 Uhr	Mitternachtsmette P. Bothe mit <i>GosBill</i>

1. Weihnachtstag

25. Dezember	11.00 Uhr	Pn. Faupel-Dreivs
--------------	-----------	-------------------

Silvester

31. Dezember	18.00 Uhr	Pn. Faupel-Dreivs
--------------	------------------	-------------------

Neujahr

1. Januar	11.00 Uhr	P. Bothe
-----------	-----------	----------

Kreuzkirche Billstedter Hauptstraße 90

Heiligabend

24. Dezember	15.00 Uhr	P. Bothe mit Kantorei
--------------	------------------	--------------------------

2. Weihnachtstag

26. Dezember	18.00 Uhr	P. Bothe mit Pauken und Trompeten
--------------	------------------	--------------------------------------



Offene Kirche

Unsere Kirche bleibt weiterhin montags bis freitags von 12.00 bis 13.00 Uhr für ein stilles Gebet und das Anzünden einer Kerze geöffnet.



Friedensandachten

Eine halbe Stunde in der Kirche, für Stille und Gebet. Eine Kerze anzünden für die Welt, für nahe Menschen oder auch für sich selbst. Immer donnerstags um 18.45 Uhr in der Jubilatekirche.

Pastor Bothe



Emmausgottesdienste Feiern am Freitag-Abend einmal im Monat

*Liturgisch – einfach –
zum Mitmachen schön*

Herzliche Einladung zum Emmaus-Gottesdienst!
Wer mit vorbereiten möchte, kommt schon um 17.30 Uhr,
Jubilatesaal, Merkenstraße 4.
Im Anschluss Austausch bei Tee und einfachem Imbiss
(gerne eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen),
Ende immer um 21.00 Uhr, Termine: 4.11. / 16.12. / 6.1.
Danke für kurze Anmeldung:
pastorin.faupel-dreves@doppelfisch.de



Stille am Morgen im Advent und darüber hinaus

Herzliche Einladung zu regelmäßigen Zeiten
der „**Stille am Morgen**“, immer montags von
8.00 bis 8.30 Uhr in der Jubilatekirche.

Vor der Ikone kommen wir zu einem einfachen Morgen-
gebet zusammen. Wir üben das Sitzen in der Stille, sind
dankbar für die geschenkte Zeit und starten neu in den Tag.



Morgens früh im Advent

Radioandachten von und mit
Pastorin Faupel-Dreves

in der Woche vom 2. Advent, von Montag bis Samstag,
5. bis 10. Dezember, immer 5.55 Uhr (NDR Info) und 7.50
Uhr (NDR Kultur).



Mehr Generation Haus

Donnerstagabendprogramm

9. November, 17.00 Uhr (Mittwoch!)

Gedenktag zu Billstedter Stolpersteinen

Wir laden als Donnerstagabend-Team herzlich am Jahrestag der Reichspogromnacht zu unserem jährlichen gemeinsamen Rundgang zu Billstedter Stolpersteinen ein. Ein Innehalten an jedem Stein, eine Erinnerung an die dazugehörige Lebensgeschichte und das erlittene Unrecht, dazu ein Psalm, ein Lied und ein entzündetes Licht zum Gedenken.

Treffpunkt: vor dem Ortsamt Billstedt, Öjendorfer Weg 9



17. November, 19.30 Uhr „ „Über meine Arbeit als Regisseurin“ Ein Gespräch mit Wendla Nölle

„Aufgewachsen in Öjendorf, habe ich zunächst mein technisches Handwerk fürs Filmemachen bei einem Ingenieurstudium der Medientechnik erlernt.

Während längeren Aufenthalten in New York hat sich bei mir das Interesse geformt, Geschichten von fremden Kulturen und mich neugierig machenden Menschen erzählen zu wollen, was mich dazu bewegt hat „Visuelle Kommunikation“ an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg zu studieren. Dort haben mich meine Professoren Wim Wenders und Fatih Akin an den Autorenfilm und das künstlerische Handwerk fürs Filmemachen herangeführt.

Der Film *Ein großes Versprechen* (gestern in der Novemberkirche) ist mein Spielfilmdebüt.

An diesem Abend erzähle ich von meinem Werdegang, meiner Leidenschaft fürs Geschichten erzählen und der täglichen Arbeit als Regisseurin und beantworte gerne alle Fragen, die dazu aufkommen.“ Wendla Nölle

**8. Dezember, 19.30 Uhr „Seht, was hat uns Gott gegeben“
– ein gemeinsamer Blick auf Weihnachtsbilder**

Der Stall mit Ochs und Esel, die Krippe, das Kind. Maria, Josef, die Hirten. Später dann die Könige.

Vielleicht haben Sie zu Hause eine Krippe mit Figuren, die Ihnen ans Herz gewachsen sind. Ich möchte mich mit Ihnen an diesem Abend über Krippendarstellungen und Weihnachtsbilder austauschen, wie sie die großen Maler und Malerinnen uns überliefert haben, vertraut, modern, vielleicht auf den ersten oder zweiten Blick auch provozierend.

Bringen Sie gern ein Bild, eine Postkarte mit. Ich lege meine dazu und wir schauen gemeinsam, was wir entdecken!

Pastor Gerhard Bothe



Jeden ersten und letzten Dienstag können Sie von **15.00 bis 17.00 Uhr** im Büchercafé aus dem großen Angebot gegen eine kleine Spende Bücher auswählen. Bei den Lesungen und dem Schriftstelleraustausch können Sie bei uns Kaffee und Kuchen genießen.

Schriftstelleraustausch

1. November, 15.00 Uhr Jakobsweg und andere Pilgerwege

Es gibt zahlreiche Berichte, Erzählungen und Romane, die vom Pilgern handeln. Nicht nur Hape Kerkeling ist unterwegs gewesen, auch „Die Dienstagsfrauen“, oder Heike Götz („Einfach losgehen“). Lassen wir uns ein bisschen in die Welt des Pilgerns entführen ohne selbst Schuhe anziehen zu müssen.

6. Dezember, 15.00 Uhr Nikolaus im Büchercafé

Alle sind eingeladen zusammen Texte und Geschichten zum Thema Nikolaus mitzubringen und vorzutragen. Mit Punsch und Keksen wird es gemütlich, und wir lassen das Jahr im Büchercafé ausklingen.

Lesungen im Büchercafé

29. November, 15.00 Uhr Lesung „Christa Maier“

Kleine Geschichten „Komik oder Drama – das Älterwerden hat auch Überraschendes für uns.“

Smartphone-, Tablet- und PC-Treff

Ein Angebot für Menschen ab 50 Jahren

Sie sind neu oder ein wenig unsicher in der digitalen Welt, besitzen ein Smartphone, Tablet oder Laptop und möchten mehr über den Umgang mit Ihren Geräten erfahren oder offene Fragen klären? Bei den wöchentlich stattfindenden Treffen versuchen wir gemeinsam, alle offenen Fragen rund um Ihr Gerät zu beantworten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, jede Woche ein Thema aus dem Bereich kennenzulernen und die eigenen Fähigkeiten dadurch auszubauen. Kaffee und Kekse sorgen für eine angenehme Atmosphäre während des Treffs. Sie fühlen sich angesprochen? Dann besuchen Sie uns beim Smartphone-, Tablet- und PC-Treff!

Montags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Wintergarten

Reparaturtreff

Hustende Staubsauger oder klappernde Nähmaschinen: So manche, scheinbar kaputte Geräte im Haushalt lassen sich wieder zum Leben erwecken. Alex und Manfred kennen sich gut aus und bringen so manches Teil wieder zum Laufen. Die beiden könnten Verstärkung durch Menschen mit handwerklichem Wissen gebrauchen und freuen sich über Ihre funktionsuntüchtigen Gegenstände.

Sie möchten etwas reparieren lassen oder selbst etwas reparieren?

Abgabe und Anmeldung über Telefon 040 32965866 oder per Email über barbara.kirsche@doppelfisch.de

Digitalisierung von alten Filmen und Videocassetten ab Oktober

Als die Kinder laufen lernten, als Vati den neuen Grill anwarf oder Gertrud und Hermann Hochzeit feierten: Wie schade, wenn die alten Filmschätze auf dem Dachboden verstauben. Und wie schön, wenn man sie einfach noch

einmal auf dem PC ansehen kann! Dieser Wunsch kann jetzt wahr werden, denn im Reparaturtreff gibt es ab Oktober auch die Möglichkeit Ihre auf VHS, VHS-C, Hi8 und Mini-DVD gespeicherten Erinnerungen zu digitalisieren. Es fallen Kosten für Speichermedien an.

Abgabe und Anmeldung über Telefon 040 32965866 oder per Email über barbara.kirsche@doppelfisch.de

Handy- und Tabletsprechstunde für Menschen ab 50 Jahren

Hier bekommen Sie Antworten auf Ihre individuellen Fragen - in einer eins-zu-eins-Beratung und in Ihrem Tempo. Außerdem verleihen wir kostenfrei Tablets zum Kennenlernen.

Informationen gibt es unter 0157/ 39 67 54 34 oder im Nachbarschaftsbüro unter 040/ 32 96 58 66.

Montags von 10.00 bis 12.30 Uhr und nach Absprache

NOTIZEN AUS DER GEMEINDE

Abschied

Sönke Wulff, der Verwalter unseres Schiffbeker Friedhofs, tritt zum neuen Jahr eine neue Stelle an.

Wir danken ihm für seine Arbeit, sein Engagement und seine Ausdauer in den vergangenen sieben, auf dem Friedhof nicht immer einfachen Jahren, und wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute! Im Gottesdienst am 1. Advent geben wir ihm Gottes Segen mit.

Energiekosten

Auch wir als Kirchengemeinde sind gehalten, unsere Energiekosten zu senken und wo immer möglich einzusparen. Dies gilt auch für die Raumtemperatur in unserer Kirche und Gemeinderäumen. Auch wenn wir Decken zur Verfügung haben: Zieht euch warm an!

Save the Date

Am 8. Januar wird in einem festlichen Gottesdienst der neue Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt. Danach gibt es einen Gemeindeempfang. Unser gemeinsamer Start in das neue Jahr!



Friedenslicht aus Bethlehem

Zum 3. Advent kommt das Friedenslicht wieder zu uns in die Gemeinde.

Am Samstag, 10. Dezember fahren unsere Gemeinde-Pfadfinder*innen nach Kiel zum zentralen Gottesdienst und holen es von dort zu uns. Dieses besondere Licht, angezündet in der Geburtsgrube in Bethlehem, leuchtet als Botschaft des Friedens überall in der Welt.

Die Idee, entstanden 1986 in Österreich, wird seit den 90er Jahren von den Pfadfindern überall in Europa verbreitet und gewinnt gerade in diesem Jahr neu an Bedeutung.

Ab Sonntag, 3. Advent, brennt das Friedenslicht in der Kirche neben der Marien-Ikone unter dem Adventskranz. Sie können es von dort abholen (bitte Laterne mitbringen), am besten nach den Gottesdiensten oder unter der Woche in der Zeit der „Offenen Kirche“, montags bis freitags von 12.00 bis 13.00 Uhr.

Lichterabend für Jugendliche, Samstag, 17. 12., 17.00 Uhr

Die Pfadis laden ein zum Zusammensein am Feuer mit Stockbrot auf dem Kirchhof, Merkenstraße 4. Um 18.00 Uhr zum Glockenläuten gibt es eine Lichterandacht in der Kirche und im Anschluss noch offenes Zusammensein am Feuer.

Herzliche Einladung an alle Konfis, Teamer*innen und Jugendliche.

Benjamin Ross (Benni)

Anmeldung übers Kirchenbüro

PERLEN DES GLAUBENS



GemEinsam dem Thema „Einsamkeit“ auf der Spur

Ein Fortbildungstag mit den Perlen des Glaubens am Montag, 14. November 2022 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Einsamkeit – Tabuthema und Massenphänomen zugleich, nicht erst seit Corona. Immer mehr Menschen jeden Alters fühlen sich einsam, nicht selten verursacht ungewollte soziale Isolation auch psychische und physische Erkrankungen.

Am Montag, 14. November, laden wir ein zu Begegnung in Präsenz (das jedenfalls hoffen wir sehr!!!), zu Information und guten Alltagsimpulsen. Das bekannte Gebetsband aus Schweden kann helfen, Dinge beim Namen zu nennen und einen Raum für einfache Formen der Alltags-Ermutigung zu öffnen. So kann aus einsam ein GemEinsam werden.

Leitung: Dr. Kirstin Faupel-Dreves

Schulpastorin Gunda Männel-Kaul und Diakonin Sandra Köpcke (Arbeitsstelle Ev. Jugend im Kirchenkreis Hamburg-Ost)

Kosten: 40 Euro Kursgebühr (Gemeindeglieder 20 Euro)

Bitte sorgen Sie selbst für einen Mittagsimbiss, Getränke vorhanden.

Ort: Gemeindehaus der Jubilatekirche

Anmeldung bis 10. November 2022 übers Kirchenbüro

Rot und Gold

Geistliche Impulse
für Advent und
Weihnachten.
Ein Wochenende für
mich am Freitag
9. Dezember, 16.00 Uhr
bis Sonntag,
11. Dezember 2022,
13.00 Uhr



„Wer bei Gott eintaucht, taucht beim Menschen wieder auf“
(Paul Zulehner). Dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes
nachspüren – darin liegt der tiefere Sinn der Adventszeit.
Die Perlen des Glaubens unterstützen diese geistliche
Suchbewegung und bringen heilsame Ruhe ins Getriebe.
Gleichzeitig geben sie Anregungen für das „Vergolden“
dieser besonderen Zeit. Ein Wochenende in der Adventszeit
als Geschenk an mich selbst.

Arbeitsformen: Meditation und Stille, heilsames Singen
und spirituelle Körperarbeit, Perlenimpulse und Gespräch,
Kreatives: Schreiben, Basteln, Vergolden.

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Tagebuch, Schön-
schreibstifte

Leitung: Pastorin Dr. Kirstin Faupel-Dreves

Teilnahmekosten: 250 € (Seminar, EZ, Verpflegung)

Anmeldung: bis 15.11., direkt im Christian-Jensen-Kolleg:

buerobreklum@nordkirche-weltweit.de

oder Frau Conrad: 04671 9112-14

Weitere Infos über www.perlensuche.com

Zum Vormerken:

**Das Königliche in Dir. Qi Gong und Körpergebet mit Hans
Martin Lorentzen, Samstag, 7. Januar 2023, 10.30-16.30 Uhr**

Kosten: 50 Euro, Ermäßigung möglich. Bitte selbst einen
Mittagsimbiss mitbringen, für Getränke und Obst ist
gesorgt. Anmeldung übers Kirchenbüro

ALLES AUF EINEN BLICK

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Angebote im Gemeindezentrum Merkenstraße 4 statt.

BERATEN UND UNTERSTÜTZEN

Projekt Lesebegleitung jeden Dienstag
15.00 - 16.00 Uhr,
Infos unter MGH, Telefon 714 03 200



Kleiderkammer jeden Montag, Dienstag und Donnerstag
10.00 - 13.00 Uhr, Freitag 14.00 - 17.00 Uhr.
Billstedter Hauptstraße 86, Telefon 0176 524 506 80
Während der Öffnungszeiten kann auch gut erhaltene Ware abgegeben werden.

Jobcafé für Arbeitsuchende

jeden Dienstag und Freitag 10.00 - 13.00 Uhr.
Jobcafé im Internet: www.jobcafe-billstedt.de

Gesundheitsberatung im Jobcafé jeden Freitag
10.00 - 12.00 Uhr durch die Hamburger Arbeit

Talk unterm Turm: Café unter Freunden jeden Mittwoch
10.00 - 12.00 Uhr, Infos unter MGH, Telefon 714 03 200

Offene Sprechstunde der Verbraucherzentrale
jeden Montag 14.00 -16.00 Uhr

SeniorPartner Diakonie: Besuchsdienst für Senioren
Sprechzeit Dienstag 10.00 - 13.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus oder telefonisch 32 96 58 66

Diakonie- und Sozialstation Horn Bodelschwingh

Stengelestraße 36
Telefon 65 90 94 0 – Internet: www.bodelschwingh.com

ServiceTelefon Kirche und Diakonie Hamburg

wochentags 8.00 - 18 .00 Uhr unter 30 62 03 00

FÜR LEIB UND SEELE SORGEN

Ausgiebiges Frühstück

Internationales Frühstück jeden Montag 10.00 -12.30 Uhr

Frühstück im Jobcafé Dienstag und Freitag 10.00 - 12.30 Uhr

SICH TREFFEN

Erzählcafé jeden zweiten Montag von 14.00 - 16.00 Uhr, Plaudern, Lachen, Zusammensein bei Kaffee und Kuchen in kleiner Runde. Bitte anmelden unter Telefon 040 32965866 oder per Email über barbara.kirsche@doppelfisch.de

Feldenkrais-Gruppe jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Kostenlose Probestunde nach Vereinbarung möglich

Büchercafé jeden ersten und letzten Dienstag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr, einmal im Monat mit Lesung.

Seniorenkreis Jubilare jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr
Info Marianne Wölk, Telefon 712 45 52

Reparaturtreff – Fast wie neu – Zweites Leben für kaputte Schätze jeden 2. Donnerstag 14.00 -16.00 Uhr.

Sie möchten etwas reparieren lassen oder selbst etwas reparieren?

Abgabe und Anmeldung über Telefon 040 32965866 oder per Email über barbara.kirsche@doppelfisch.de

Töpfern für Kinder und Erwachsene jeden Donnerstag, in geraden Wochen 17.00 - 21.00 Uhr im Bürotrakt
Info Marianne Wölk, Telefon 712 45 52

Donnerstagabendprogramm mit Gästen

in der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr

GEMEINSAM MUSIZIEREN

Kirchenmusik

Kontakt Claus Kühner

Singkreis für Senioren
montags 16.00 - 17.00 Uhr
Kontakt Marianne Wölk, Telefon 712 45 52

Flötenensemble
14-tägig
(jede ungerade Woche)
montags 17.30 - 19.00 Uhr

Kantorei Schiffbek + Öjendorf
dienstags 19.00 - 21.00 Uhr

Gospelchor *GosBill*
donnerstags 19.30 - 21.30 Uhr

Projekt Soundhouse ab 14 Jahre

(Lorenzenweg)
montags - freitags 18.00 - 21.00 Uhr
Bandräume und musikalische Angebote für Jugendliche

Kontakt Rainer Picker

ADRESSEN UND ZEITEN

Kirchenbüro	Sabine Riecken Merkenstraße 4, 22117 Hamburg Telefon 712 02 79 – Fax 714 98 097 Mo, Di, Do + Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Homepage	www.doppelfisch.de
E-Mail	kirchenbuero@doppelfisch.de
Gemeindegkonto	IBAN DE86 2005 0550 1083 2108 70 BIC HASPDEHHXXX

**Pastor
Gerhard Bothe** Ruhmkoppel 14 Telefon 732 40 36
pastor.bothe@doppelfisch.de

**Pastorin Dr. Kirstin
Faupel-Drevs** Merkenstraße 6 Telefon 712 70 00
pastorin.faupel-drevs@doppelfisch.de

Kirchenmusik Telefon 0175 40 80 581
Claus Kühner kirchenmusik@doppelfisch.de
Internet: gosbill.wordpress.com

**Mehrgenerationen-
haus** Telefon 714 03 200
und 0172 42 00 830
und Soundhouse mehrgenerationenhaus@doppelfisch.de
Billstedt picker@soundhouse-billstedt.de
Rainer Picker

Hausmeisterin Telefon 0162 88 40 676
Regina Wachs-Meinhold hausundhof@doppelfisch.de

Kindertagesstätte Merkenstraße 4
Lars Hoffmann Telefon 712 34 29 – Fax 714 02 675
kitajubilate@doppelfisch.de

Friedhof Schiffbek Schiffbeker Weg 144
Sönke Wulff Telefon 731 45 75 – Fax 734 32 839
Mo, Di, Do
9.00-12.00 + 13.00-15.00 Uhr
Fr 9.00-12.00 Uhr
friedhof@doppelfisch.de

Redaktionsschluss für die November - Dezember- Ausgabe
Donnerstag, 1. Dezember

Impressum: Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag des Kirchengemeinderats der ev.-luth. Kirchengemeinde in Schiffbek und Öjendorf. Gedruckt auf 100% Altpapier. Auflage 1.500 Exemplare



Foto: Thomas Hirsch-Hüffel

Der Himmel ist nicht nur über unseren Köpfen.
Er streckt sich bis runter auf die Erde.
Immer wenn wir den Fuß vom Boden heben,
laufen wir im Himmel.
Laufe mit diesem Wissen durch die Stadt.
Überlege, wie lange du heute im Himmel
gelaufen bist.

Yoko Ono

Der Kirchengemeinderat und die MitarbeiterInnen wünschen
Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen
guten Übergang ins neue Jahr!